

Homeoffice-Pauschale 2023 statt Arbeitszimmer

Beitrag von „naddel81“ vom 20. September 2024 20:09

[Zitat von kodi](#)

Wenn du in der Regel Steuern zurück bekommst, dann ist es am günstigsten den Computer über 3 Jahre abzusetzen. (Kappt halt immer den Spitzensteuersatz). Neuerdings kannst du Computer aber auch komplett im Jahr der Anschaffung absetzen. Das ist halt je nachdem ungeschickt.

Wenn du dir häufig neue Computer kaufst, musst du dran denken, dass du nicht zwei gleiche Geräte gleichzeitig [abschreiben](#) kannst. Unterschiedliche, z.B. Desktop und Notebook/Tablet, geht in hingegen schon.

Es kann sein, dass das Finanzamt nur eine teilweise berufliche Nutzung für den Computer anerkennt. Dann legst du Widerspruch ein und schreibst denen z.B. dass du noch ein weiteres Gerät für die private Nutzung hast, wenn dem denn so ist.

Peripherie musste ich noch nie rechtfertigen.

Nur in welcher Höhe werden die EDV Geräte durchgewunken? Bis 3.000€ oder sogar bis 5000€?

Wieso sollte ich die nicht jährlich absetzen, wenn ich dafür Geld zurück erhalte?